

- 1) Die in AH 20/240 ausgedrückte Vermutung, es könnte sich bei Suilly ev. um den Rechnungsführer der Kompagnie Zurlauben handeln, ist wohl kaum mehr aufrechtzuerhalten. Es muss vielmehr angenommen werden, dass es sich bei Suilly um einen Kostherrn handelt.
- 2) Die letzten 9 Wörter sind unterstrichen.

Original - AH 66, 92-93

50

1643 [August 7.]/28. Juli, Zürich

A

SCHREIBEN VON [GOLDSCHMIED] HANS HEINRICH SIMMLER AN AMMANN
BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"Hiabi Zeigern hatt der herr begertes Kleinot wider zu empfangen, hette söliches gern süberer und besser gemacht, wo söliches von wegen des ungeschmidigen golds hette sin können, dan es schon zum oftermalen gelödt verhofen der her werde sich darmit contentiren in all ander weg dem hern Zu dienen bin ich gneigt und gutwillig bit dabi den herrn er wölle min usstündes restli auch zu komen lassen

erstlich von wegen des Cristallinn gschirlis ¹	6 g R
von den ringen Zmachen sambt gold und steindlen so darzu komen luht Zedels	5 g R 10 kr.
von dem silber kleinot mit den gulden Pfenigen Zlödten und Zvergulden	2 g R 20 kr.
von disem biligenden Kleinot Zmachen	1 g R 20 kr.
<u>Summa</u>	<u>15 gut R"</u>

1) s. AH 66/48

Original, mit Siegel - AH 66, 94

51

[1704 n. August 13.]

A

"LISTE DES OFFICIERS DU REGIMENT ... [VON OBERST BEAT JAKOB] ZURLAUBEN QUI ONT ESTE TUE OU BLESSE A LA BATAILLE D'HOCSTET [=HOECHSTAEDT]"

"Capitaine tué[:]

Capitaine blessé[:]

bellerose
careto [=Caretto]¹
gronder [=Cronder]
Kenot [=Quenot]
maugere [=Mauger]²

planese [=de Planesse]
rosen le pere
saken [=Sack]

Lieut.[:]

clauscal [=Klausgal]
 grelot [=Greyloz]
 chemiszen [=Smitzen?]
 beaudeles [=Bodelet]
 dardel
 rosen le fils

Lieut[.:]

Wedel
 taken [=Tacken]³
 morelle [=Morel]⁴
 stoker⁵
 Rosing... [=Ludwig Emanuel Russinger]
 Rehausen
 Duvivier
 Bauéms
 Dermée⁶
 malthe

- 1) Die vorliegende Liste wurde anhand von AH 52/112 und AH 181, 1-2 verglichen. Die Schreibweisen wurden angeglichen.
 2) Es ist fraglich, ob dieser tatsächlich mit dem Enseigne in AH 52/112 identisch ist.
 3) In AH 52/112 "Facken" gelesen. 4) In AH 52/112 steht "Moret" od. "Morez"
 5) Fehlt irrtümlich in R 7 6) In AH 52/112 steht "maste" od. "malte"

AH 66, 95 - Blatt 95^V leer

52

[1652 Dezember 28.], Tag der Unschuldigen Kinder A
 NOTIZEN [DES ZUGER STADT- UND AMTSRATES BEAT II. ZURLAUBEN UEBER
 DIE SITZUNG DES STADT- UND AMTSRATES VOM 28. DEZEMBER
 1652]

Sta ZG Stadt- und Amtratsprotokoll 4, 18-19

"Ratschlagen wye man sich [an]¹ vorstehnder 7 örtischer tag[leistung]¹ [- es ging um die Münzkonferenz vom 29. Dezember in Zug, an der allerdings nur die V Orte ZH, LU, SZ, UW und ZG teilnahmen -]² Zuoverhalten.

[1.] Die groben goldt undt s[ilbersordten]³ nit hoher stygen lassen. Liechte stukh abschaffen.

[2.] Der Funf [kath.] ohrten Müntz undt der Zurichern ungeendert Pliben lassen. Jedoch Zurich ermahnet syn, Jre Nüw gepregte schilling nach undt nach wider einzewechslen.

[3.] Berner bz. halb - [Basler] gretli sch[illing]⁴ für Crütz[er].

[4.] Jn Suma in der cleinen Müntzen glycheit suoehen - zwüschendt uns den 5 [kath.] Ohrten undt Zürich".

1) Text zerstört.

2) s. EA VI 1, 132 (Nr. 82). Zug war unter anderem durch Beat II. Zurlauben vertreten. In den bisher gedruckten Acta-Bänden ist die Instruktion zu dieser Tagsatzung nicht publiziert. Den uns zur Verfügung stehenden Regi-